

<b>Modul Ao3E: Akkadisch</b>				
<b>Semester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Art</b>	<b>CP</b>	<b>Studentische Arbeitsbelastung</b>
Das Modul beginnt in jedem Wintersemester.	1	Pflichtmodul	<b>10</b>	(300 Std.) davon 60 Std. Präsenzstudium, 180 Std. Selbststudium, 60Std. Modulprüfungen

<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<b>Verwendbarkeit</b>	<b>Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)</b>	<b>Lehr- und Lernmethoden</b>
erfolgreicher Abschluss des Pflichtmoduls Ao1a	ENF Gesamnotenrelevant.	Modulabschlussprüfung Keine. Einzelne veranstaltungsbezogene Modulprüfung Klausur (3stdg., Bearbeitung eines Keilschrifttextes).	Vorlesung / Proseminar / Seminar

<b>Qualifikationsziele</b>
Die fortgesetzte Lektüre akkadischer Texte des Alltags (Briefe, Urkunden) und / oder der Traditionsliteratur (Mythen, Epen, Omina u. dgl.) gewährt einen tieferen Einblick in die Grundzüge altorientalischen (Geistes)Lebens sowie der sprachwissenschaftlich-philologischen Erschließung der Quellen. Durch die Beschäftigung mit außer-mesopotamischen Texten, insbesondere solchen des syrisch-levantinischen Raumes, erhält die / der Studierende einen Einblick in die Funktion des Akkadischen als (internationale) Verkehrs- und Diplomatensprache und seiner Variabilität (Interferenzercheinungen mit lokalen [insbesondere semitischen] Umgangssprachen).

<b>Lehrinhalte</b>
Die Darstellung des Akkadischen wird anhand von Lektüreübungen fortgesetzt, die sich auch bisher noch nicht behandelten Dialekten resp. Sprachstufen widmen können. Ziel ist es dabei, über den Erwerb weiterer Sprachkompetenz hinaus einen detaillierteren Einblick in Teilbereiche der Textüberlieferung sowie in darauf aufbauende Fragestellungen zur Geschichte, Kulturgeschichte oder Wissenschafts- und Forschungsgeschichte zu erlangen.

<b>Lehrveranstaltungen</b>		
	<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>SWS</b>
	Ao3.1 Seminar: Akkadische Textlektüre II	2
	Ao3.2 Seminar: Akkadische Textlektüre III	2